



Muster-Sammlung für Bautischler

Eine nach verschiedenen Stylen geordnete und vorzüglich aus Münchens Neubauten entnommene Sammlung von Thoren, Thüren, Fenstern, Vorbauen, Ladenschränken, Fußböden, Treppen, Canzeln, Altären [et]c. [et]c.

Krug, Eduard

München, 1844

Rückdeckel

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66213](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66213)

13 O. Okt. 2001

UB Paderborn



06 WXG1373(2)-7

PROSPECTUS

der

Muster-Sammlung für Bautischler.

Der allgemeine und ungetheilte Beifall, den sich die „**Mustersammlung für Bautischler**“ von allen Seiten zu erfreuen hatte, — so dass **seit den drei Jahren ihres Erscheinens** bereits **die sechste Auflage** nöthig wurde, — veranlassen die Verlagshandlung, dieses Werk von nun an **als ein fortlaufendes Journal für Bautischler** erscheinen zu lassen.

Die Tendenz dieser **Mustersammlung** wird auch ferner hauptsächlich darauf gerichtet seyn, Gegenstände zu liefern, **die bereits ausgeführt wurden**, und sich dabei als **höchst praktisch** erwiesen, und wozu **die hiesigen Neubauten** immer **neuen** Stoff liefern. Bei der Auswahl werden **nur** solche Gegenstände in diesem Werke aufgenommen, die durch **ihre Gediegenheit sich streng den Gesetzen der Architektur** unterwerfen können, und es wird auch die nöthige Rücksicht auf **grössere Details und Ornamente**, so wie auf **Grundrisse, Durchschnitte, Maassstabe &c.** genommen werden.

Durch **das Hefeweise Erscheinen dieses Journals** ist Gelegenheit gegeben stets **das Neueste und Beste** aus den unterdessen entstandenen Neubarten auszuwählen und wiederzugeben, wodurch nicht nur so viel als möglich den Bedürfnissen und Anforderungen des Geschmacks unserer Zeit entsprochen, sondern auch ein möglichst vollständiges Musterbuch für alle **Zweige und Interessen des Bautischlers**, insbesondere aber für alle beim Bauwesen Beschäftigten und Betheiligten gegeben wird.

Jährlich erscheinen regelmässig **zwei Hefte in gross Quart**, jedes mit **12 in Stein gravirten Tafeln** nebst **Text und Umschlag**. Der **Preis des Heftes beträgt wie bisher fl. 1. 12 kr. rh. oder 16 ggr.**

Alle soliden **Buch- und Kunsthandlungen** des Inn- und Auslandes nehmen Bestellungen an, und wir bitten die bisherigen Abnehmer dieses Werkes sich wegen der Fortsetzung an die **zunächst liegenden Buch- oder Kunsthandlungen zu wenden.**

Um den Werth dieses Werkes immer höher zu steigern, werden die unterzeichneten Verleger weder Mühe noch Kosten scheuen, um dasselbe nach Kräften zu fördern.

Bergmann & Roller.